

An alle
Eltern und Erziehungsberechtigten
in der Kita St. Rafael Vechta

**Katholischer
Kirchengemeindeverband
Pastoraler Raum Vechta**

An der Propstei 13
49377 Vechta

vechta.kkol.de

Herr Stefan Hölters
Ökonom

Große Straße 34 a
49377 Vechta

Telefon 04441 92 49 40
stefan.hoelters@kkol.de

IBAN
DE45 4006 0265 0010 3907 00

Strukturelle Veränderung in der Kita St. Rafael Vechta

9. Dezember 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Kinder besuchen unsere Kita *Montessori-Kinderhaus St. Rafael Vechta*, deren Trägerschaft wir im August als Katholischer Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Vechta von der Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt übernommen haben. Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns damit entgegenbringen.

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über eine strukturelle Veränderung, die wir in enger und guter Abstimmung mit der Stadt Vechta zum 1. August 2025 planen.

Zusammengefasst

Zum 1. August 2025 sollen die Gruppen der früheren Außenstelle unserer Kita Teil der Stadtkita Regenbogen werden. Mehr Informationen dazu finden Sie in den folgenden Absätzen.

Ausgangslage

In den Räumlichkeiten der ehemaligen Lioba-Schule befinden sich die orange und lila Gruppe unserer Kita mit insgesamt 35 Betreuungsplätzen. Vor dem Trägerwechsel waren diese Gruppen als Außenstelle der Kita St. Rafael zugeordnet. Am 1. August 2024 wurde aufgrund gesetzlicher Auflagen diese Außenstelle in eine eigenständige Einrichtung (Kita St. Rafael Vechta II) umgewandelt. Frau Reerink leitet seitdem beide Einrichtungen. Die Ihnen bekannten Fachkräfte sind weiterhin für Ihre Kinder da. Daher nehmen Sie erfolgte Umwandlung vermutlich gar nicht wahr. In unmittelbarer Nähe – rechts und links von der ehemaligen Außenstelle – ist in der Schule ebenso die Stadtkita Regenbogen untergebracht.

Geplante Veränderung

Schon während der Vorbereitung des Trägerwechsels sind wir von den Verantwortlichen der Stadt Vechta angesprochen worden, ob eine Übertragung unserer beiden Gruppen aus der ehemaligen Außenstelle an die Stadtkita Regenbogen zum 1. August 2025 möglich ist. Mit einem überschaubaren baulichen Aufwand können die Gruppen beider Einrichtungen zu einer Kita zusammengefasst werden. Dadurch kann die räum-

liche Situation verbessert werden. Dann gäbe es vor Ort z. B. für alle Kinder einen Bewegungsraum sowie für das gesamte Team einen adäquaten Personalraum sowie eine richtige Küche. Das Anliegen der Stadt Vechta verstehen wir so, dass es dem Interesse der Kinder und Mitarbeitenden entspricht, so dass wir es unterstützen und einer Übertragung positiv gegenüberstehen.

Was bedeutet dies für Ihre Kinder in der orangenen und lila Gruppe?

In den beiden Gruppen werden aktuell 28 Kinder betreut. Wir gehen davon aus, dass mind. zwölf Kinder davon im kommenden Jahr in die Schule gehen werden. Alle anderen Kinder können ab dem 1. August 2025 weiterhin in unserer Kita St. Rafael Vechta – dann auf der anderen Straßenseite – betreut werden. Hier orientieren wir uns an Ihrem Wunsch: Sie haben sich aus guten Gründen für unsere Einrichtung, die als Montessori-Kinderhaus geführt wird, entschieden. An dieser Entscheidung werden wir nichts verändern.

Was bedeutet dies für das Team?

Wir haben mit den Fachkräften im Team diese Veränderung besprochen. Alle Fachkräfte können Mitarbeitende bei uns im Kirchengemeindeverband bleiben. Aktuell gehen wir davon aus, dass alle auch weiterhin in der Kita St. Rafael Vechta arbeiten können. Ob sich Mitarbeitende allerdings um eine Anstellung in der Stadtkita bemühen, liegt nicht in unserer Hand. Wir würden einem möglichen Wechsel aber nicht entgegenstehen. Eine solche Veränderung kann unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verunsichern. Das nehmen wir ernst und werden darüber gut mit den Mitarbeitenden im Kontakt sein.

Wie geht es weiter?

Sie müssen im laufenden Kita-Jahr nichts unternehmen. Die Betreuung Ihrer Kinder in der orangenen und der lila Gruppe läuft unverändert bis zum 31. Juli 2025 weiter. Frau Reerink wird Sie informieren, sobald die Planungen für das neue Kita-Jahr 2025/2026 starten und Sie aktiv werden müssen.

Zusammen mit der Stadt Vechta und dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover werden wir die Übertragung der beiden Gruppen zum 1. August 2025 weiter vorbereiten. Über den Stand der Beratungen werden wir Sie informieren.

Aus unserer Sicht ist die Übertragung der beiden Gruppen ein richtiger Schritt zur Entwicklung der Kita-Landschaft in Vechta. Wir können Ihnen auch zukünftig in den verbleibenden sechs Gruppen unserer Kita St. Rafael Vechta eine gute Betreuung Ihrer Kinder zusichern.

Sollten Sie Fragen zur Übertragung haben, melden Sie sich gerne bei mir. Ihnen weiterhin eine gute Adventszeit!

Mit freundlichen Grüßen


Stefan Hölters
Ökonom